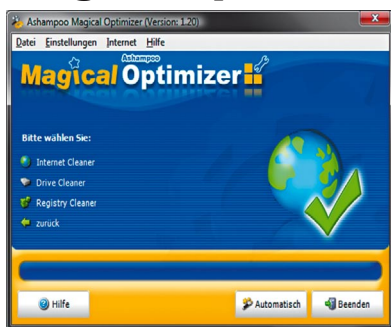


Vollversion Magical Optimizer



DVD
- Vollversion
Magical Optimizer

Win Vista 32 Bit
- läuft

DVD
- Filezilla
- Filezilla Quelltext

Win Vista 32 Bit
- läuft

Über die Jahre sammeln sich verwaiste Dateien, sinnlose Registry-Einträge und allerhand überflüssige temporäre Dateien auf der Windows-Festplatte. Mit unserer DVD-Vollversion **Magical Optimizer** von Ashampoo räumen Sie diese Altlasten ganz einfach per Mausklick aus dem Weg. Auf einem Vista-Testsystem schaffte das Programm über 9,0 GByte Platz! Einen großen Anteil daran hatten allerdings entpackte Windows-Updates, die sich nach der Installation nicht automatisch löschen. Dabei können Sie entscheiden, ob Sie die Optimierungen manuell starten oder auf die Automatik vertrauen. So oder so beschränkt sich das Programm im Wesentlichen darauf, die temporären Windows-Verzeichnisse nach Überholtem zu durchstöbern und zu reinigen. Allerdings können fortgeschrittene Windows-Nutzer diese Schritte problemlos mit Bordmitteln erledigen. Einsteigern verhilft das Tool aber zuverlässig zu einem schlanken System. Doch Vorsicht: Nicht in jeder Situation ist es zum Beispiel empfehlenswert, die temporären Internetdateien zu löschen, weil häufig benutzte Seiten so zunächst wieder langsamer laden oder benutzerspezifische Einstellungen nachgetragen werden müssen (weil Cookies ebenfalls gelöscht werden).

Damit Sie **Magical Optimizer** uneingeschränkt nutzen können, klicken Sie beim ersten Start auf »Vollversioncode anfordern«. Nachdem Sie Ihre E-Mail-Adresse angegeben haben, erhalten Sie eine Antwort, in der Sie die Echtheit Ihrer Adresse mit einem Klick auf einen Link bestätigen. Unmittelbar danach erhalten Sie den Freischaltcode. **DV**

► gamestar.de-Quicklink: 4162

Magical Optimizer

Ca. Preis GS-Vollversion Entwickler Ashampoo

TECHNISCHE ANGABEN

Version 1.20 Größe 4,8 MByte Setup
Lizenz Vollversion Sprachen Deutsch

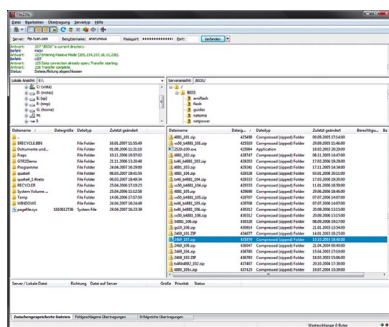
PRO & CONTRA

- entschlackt Windows Vista-kompatibel
- kinderleichte Bedienung deutschsprachig
- kaum Nutzen für fortgeschrittene User

Fazit Einfach zu bedienende Vollversion, die Einsteigern hilft, ihr System von Altlasten zu befreien. Profis vermissen beim Magical Optimizer aber weitergehende Einstellungen.

EINSCHÄTZUNG -

Tool des Monats Filezilla



Auch in den Zeiten rasant wachsenden P2P-Datenaufkommens bleibt die Bedeutung des FTP-Protokolls konstant hoch. FTP steht für »File Transfer Protocol«, also Datentransferprotokoll. Wenn Sie zum Beispiel eine eigene Webseite betreiben, brauchen Sie zum schnellen Arbeiten meist ein ordentliches FTP-Programm. Die integrierten FTP-Funktionen von Firefox oder dem Internet Explorer taugen höchstens für vereinzelte Downloads, nicht aber für die Verwaltung mehrerer Server mit parallelen Up- und Downloads. Unser Tool des Monats **Filezilla** (auf DVD) hat trotz der ähnlichen Namensgebung nichts mit Mozilla Projekt gemein, folgt aber der gleichen Produktphilosophie: Das Programm ist unabhängig vom Einsatzgebiet kostenlos, und der Quelltext für jedermann frei. Entsprechend der GPL-Lizenz finden Sie auch den Code auf unserem Datenträger.

Die Programmierer haben die **Filezilla**-Oberfläche in zwei Hälften geteilt: Links sehen Sie die Verzeichnisstruktur auf Ihrem Rechner, rechts die auf dem Server, und per Drag & Drop kopieren Sie Dateien hin und her. Im oberen Bereich nimmt das Tool Server-Adresse sowie gegebenenfalls Benutzername und Passwort an. Über »Datei/Servermanager« oder **(Strg) + (S)** verwaltet **Filezilla** beliebig viele FTP-Server mit spezifischen Einstellungen. Der Rest des Programms ist selbsterklärend. Einziges echtes Manko: Für jede weitere gleichzeitige Verbindung müssen Sie das Programm nochmals starten. Wen das stört, dem empfehlen wir als Ersatz **SmartFTP**, das allerdings vor jedem Programmstart mit einer Shareware-Meldung nervt. **DV**

► gamestar.de-Quicklink: 4150

Filezilla

Ca. Preis kostenlos Entwickler Filezilla Projekt

TECHNISCHE ANGABEN

Version 3.0 Größe 10 MByte
Lizenz GPL Sprachen Deutsch, Engl., Franz. u.a.

PRO & CONTRA

- einfache Handhabung geringer Ressourcenbedarf
- unterstützt neben FTP auch SFTP (verschlüsseltes FTP)
- gibt's für Windows, Mac OS X und Linux freie Lizenz

Fazit Filezilla ist schnell, herrlich unkompliziert und ressourcenschonend. Die Oberfläche mit lokaler und Server-Verzeichnisstruktur lässt Sie schnell mit vielen Dateien hantieren.

EINSCHÄTZUNG Sehr gut

17-Zoll-Notebook mySN



Für 2.900 Euro macht das mySN **M570RU** vom Leipziger Hersteller Schenker dank brandneuen Core 2 Extreme X7800 (2,6 GHz), Geforce 7950 GTX (DX 9, 512 MByte) und saten 4,0 GByte RAM vielen Desktop-PCs Konkurrenz. Ebenso an Bord sind ein 8x-DVD-Brenner, schnelles W-LAN mit bis zu 300 MB/s Transfer-rate, Bluetooth, eine TV-Karte (DVB-T und analog) sowie Vista Home Premium 64 Bit.

Das große 17-Zoll-Display besitzt volle HD-Auflösung (1920x1200) und überzeugt mit ordentlichem Kontrastverhältnis und gleichmäßiger Ausleuchtung, allerdings spiegelt es bei heller Umgebung kräftig. In Spielen fordert die hohe Auflösung des Displays CPU und Grafikkarte bis an die Grenzen: Während ältere Titel wie **F.E.A.R.** in 1920 mal 1200 mit hohen Details flüssig laufen, stockt das aktuelle **World in Conflict** in denselben Einstellungen mit durchschnittlich 22 Bildern pro Sekunde gelegentlich. Schalten Sie Auflösung oder Details herunter, läuft das Spiel aber flüssig und sieht dabei immer noch sehr gut aus. Im Akkubetrieb sinkt die Spieleleistung um knapp die Hälfte, und nach gut einer Stunde Spielzeit gehen die Lichter aus. Die Lüfter des **M570RU** arbeiten dabei stets hörbar. Verarbeitung und Tastatur sind gut, wenn auch nicht hochwertig. **FK**

► gamestar.de-Quicklink: 4149

M570RU

Ca. Preis 2.900 Euro Hersteller mySN

TECHNISCHE ANGABEN

CPU Core 2 Extreme X7800 Display 17 Zoll (1920x1200)
RAM/HDD 4,0 GB / 250 GB Maße 39,7 x 28,4 x 4,4 cm
3D-Chip Geforce 7950 GTX Gewicht 4,0 kg (inkl. Akku)

BEWERTUNG

Spieleleistung	sehr gute Leistung im Netzbetrieb teils zu langsam für native Auflösung	35/40
Display	voll spielefähig + gute Bildqualität + hohe Auflösung + spiegelt	17/20
Technik	gute Tastatur mit Nummernblock hörbare Lüfter + kein DirectX 10	17/20
Ausstattung	TV-Tuner & Fernbed. + Tasche Windows Vista + sonst nichts	7/10
Erweiterbarkeit	Expresscard + HDD aufrüstbar Grafikkarte nicht austauschbar	7/10

Fazit Schneller Desktop-Ersatz mit gutem 17-Zoll-Display. Allerdings rotieren die Lüfter stets hörbar, und die verbauten Geforce 7950 GTX unterstützt kein DirectX 10.

PREIS/LEISTUNG Ausreichend

83